SCHWYZER KINDERPARLAMENT



Schwyz, 27. November 2019

DAS RECHT AUF GLEICHBEHANDLUNG IST FÜR KINDERPARLAMENTARIER DAS WICHTIGSTE KINDERRECHT

Heute Mittwoch trafen sich rund 60 Kinderparlamentarierinnen und Kinderparlamentarier des Schwyzer Kinderparlaments im Rathaus in Schwyz. Die erste Session der neuen Legislatur stand an. Die Kinder diskutierten über die Kinderrechte und bestimmten das für sie wichtigste Kinderrecht: Dabei wurde das Recht auf Gleichbehandlung von den Schülerinnen und Schülern auserkoren.

Der Kantonsratssaal im Rathaus in Schwyz war heute Nachmittag in Kinderhand: Rund 60 Kinder aus dem Kanton Schwyz nahmen auf den Stühlen Platz. Sie alle wurden in der Schule auserkoren, ihre Gemeinde im laufenden Schuljahr im Schwyzer Kinderparlament zu vertreten. Die Kinderparlamentarierinnen und Kinderparlamentarier trafen sich zur ersten Session der neuen Legislatur. Geleitet wurde die Sitzung von der Ratsleitung bestehend aus Schülerinnen und Schüler, die im vergangenen Jahr als Parlamentarier im Schwyzer Kinderparlament sassen.

Thema der Parlamentssitzung war die UN-Kinderrechtskonvention. Als Referent und Referentin haben Zeno Steuri und Petra Greykowski vom Fachzentrum punkto Eltern, Kinder & Jugendliche des Kantons Zug den Kinderparlamentariern die UN-Kinderrechtskonvention und die darin verfassten Kinderrechte nähergebracht. Zeno Steuri ist Gründer vom KinderKraftWerk, das die Beteiligungsrechte der Kinder in der Schweiz stärken und fördern will. Petra Greykowski ist Kinderrechtsexpertin und ehemalige Geschäftsführerin der Kinderlobby Schweiz.

Nach dem Referat diskutierten die Kinder über die Kinderrechte. Im Anschluss wurde abgestimmt, welches Kinderrecht das wichtigste für das Parlament ist. Die Mehrheit der Kinderparlamentarier sprach sich dafür aus, dass jedes Kind auf dieser Welt das Recht auf Gleichbehandlung hat (Artikel 2: Alle Kinder sind gleich. Die Regierungen respektieren die Rechte immer, zu jeder Zeit, für alle ihre Kinder).

Die Frühlingssession des Schwyzer Kinderparlaments findet am Mittwoch, 22. April 2020 im Rathaus in Schwyz von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Sitzung ist öffentlich.

«10vor10» begleitete das Kinderparlament nach Bern

Die Kinderrechtskonventionen der Vereinten Nationen feiern dieses Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Weltweit finden daher Veranstaltungen zum Thema Kinderrechte statt. Das Schwyzer Kinderparlament wurde von der Konferenz der Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK) zu einem Treffen u.a. mit Bundesrat Alain Berset in Bern eingeladen. An der Veranstaltung «30 Jahre Kinderrechtskonvention: Kinder haben das Wort!» vom 15. November 2019 durfte unsere Ratsleitung 2018/19 stellvertretend für Deutschschweizer Kinder das Wort ergreifen. Das SRF begleitete die fünf Mädchen an den Anlass und strahlte den Beitrag gleichentags in der Nachrichtensendung «10vor10» aus.

Kontakte

- Sibylle Schmid, Präsidentin IG Schwyzer Kinderparlament, Telefon 079 548 43 52, sibylle@schwyzerkinderparlament.ch
- Andreas Oppliger, Medienverantwortlicher IG Schwyzer Kinderparlament, Telefon 076 545 16 18, andreas@schwyzerkinderparlament.ch